

29. Juni 2007

### Initiativen des Landes für NÖ Familien

#### Mikl-Leitner: Ansprechstelle in Sachen Kinderbetreuung

Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner informierte heute bei einer Pressekonferenz in St. Pölten über Initiativen für niederösterreichische Familien. Das Land habe heuer im „Internationalen Jahr der Familie“ bereits drei Initiativen gesetzt: die Schulstarthilfe für „Tafelklassler“ für Familien mit mindestens zwei Kindern, eine Förderung für Mehrlingsgeburten in Familien und die Nachmittagsbetreuung für Volksschüler.

Das Ergebnis einer aktuellen Umfrage zeige, dass „80 Prozent der Frauen mit Kindern mit der Familienförderung und dem Familienservice in Niederösterreich sehr zufrieden oder zufrieden sind“, betonte Mikl-Leitner. Unter der Telefonnummer 02742/9005-1-9005 sind zwei Experten in Sachen Kinderbetreuung erreichbar, die den Eltern Unterstützung und Beratung bieten und ihnen konkrete Vorschläge für die Kinderbetreuung unterbreiten.

Zum anderen werde das Land Niederösterreich eine „Opa-Oma-Babysitterbörse“ einführen. „Aus aktuellen Umfragen wissen wir, dass sich 70 Prozent junger Mütter bzw. Väter eine stundenweise Betreuung ihrer Kinder durch eine Oma oder einen Opa wünschen oder sich das vorstellen könnten“, meinte Mikl-Leitner. Das Land gewährleiste für Omas und Opas einen Versicherungsschutz und eine eigene Servicekarte mit zahlreichen Vorteilen, eine Unterstützung für die Organisationen „NÖ Hilfswerk“ und „NÖ Familienverband“, die bereits jetzt mithelfen würden, und eine Unfallversicherung für die betreuten Kinder. Mikl-Leitner: „Wir wollen den Status als ‚Familienland Nummer 1‘ weiter ausbauen.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)